

Ein grauenvoller Urlaub

Im Frankreich-Urlaub wollte ich meiner Freundin gleich beim **Einchecken** ins Hotel **imponieren**, indem ich beim **Portier** auf Französisch meine **Reservierung** erfragte. Leider ging das richtig schief. Ich stammelte Sätze, die von meinem Gegenüber nur auf Unverständnis stießen. **Irritiert** sah man mich an.

Der nächste **Fauxpas** passierte mir dann beim Abendessen. Ich ließ den Ober kommen und bestellte **souverän** aus der französischen Karte für uns beide. Als das Essen kam, saß der Schock bei meiner Freundin tief. Sie bekam als Vegetarierin eine geschmorte Hasenkeule und mir **kredenzte** man gegrillte Hühnerfüße. Damit war das Essen **passé**.

Zum **Dessert** wollte ich auf Nummer sicher gehen und **orderte** eine Panna Cotta. Was ich nicht wusste, war, dass meine Freundin **laktoseintolerant** ist. Das Schlimme war, nach dem Tag **echauffierte** sie sich schon gar nicht mehr darüber, als ich ihr am nächsten Tag beim Frühstück den heißen Kaffee aus Versehen über das neue Kleid schüttete.

Viel schlimmer konnte es nicht kommen, dachte ich, doch...



Hinweis

Es gibt drei Methoden, wie man die Bedeutung von unbekannten Fremdwörtern herausfinden kann.

1. Man erschließt sich die Bedeutung aus dem Kontext.
2. Man überlegt, ob man ähnliche Wörter kennt, wobei einem oft die eigenen (Fremd-)Sprachkenntnisse weiterhelfen.
3. Man schlägt die Bedeutung in einem Fremdwörterlexikon nach.

- ① Erschließe dir die Bedeutung der unterstrichenen Fremdwörter mit Hilfe deiner Sprachkenntnisse und mit Hilfe des Kontextes.

Einchecken

imponieren

Portier

Reservierung

irritiert

Fauxpas

souverän

kredenzen

passé

Dessert

laktoseintolerant

ordern

echauffieren

- ② Schreibe die Geschichte weiter. Was könnte noch alles Schlimmes passieren.

- Verwende dabei mindestens 2 der folgenden Fremdwörter: Exkursion, Tourismus, Appartement, Saison, Service, Souvenir, Reservierung